

Theater zu Düsseldorf.

Fünfte Abonnements-Vorstellung.

Heute Sonntag den 30. April 1837:


Pachter Feldkummel von Lippelskirchen.

Posse in 5 Akten von Kozebue.

Personen:

Pachter Feldkummel	—	—	—	—	—	Herr Euling.
Wilhelm Blond	—	—	—	—	—	Herr Seelig.
Schmerle, ein Pfliffikus aus Berlin	—	—	—	—	—	Herr Seeliger.
Sabinchen, seine Frau	—	—	—	—	—	Mad. Limbach.
Madame Lafond, Erzieherin	—	—	—	—	—	Dem. Stephany.
Henriette,	} ihre Pensionairinnen	—	—	—	—	Dem. Hausmann.
Luise,						Dem. Lauber.
Justine,						Dem. Fabies.
Caroline,						Mad. Weiß.
Bärbchen,						Ed. Euling.
Doktor Jurjus, Narrenarzt	—	—	—	—	—	Herr Limbach.
Mührei,	} drei Narren	—	—	—	—	Herr Woywoda.
Merk's,						Herr George.
Schuppenpelz,						Herr Kupfer.
Hans, genannt Jean Petit, Garçon bei dem Restaurateur Monsieur Popée le Grand	—	—	—	—	—	Herr Witte.
Ein Polizeibeamter	—	—	—	—	—	Herr Schmidt.
Zwei Portehaiseträger	—	—	—	—	—	Herr Kramer.
Ein Bedienter	—	—	—	—	—	Herr Weiß.

Der Schauplatz ist in Wien.

 8 Billets für Ranglogen und Sperrsitze zum willkürlichen Gebrauch der 4 letzten Abonnements-Vorstellungen zu 4 Thlr., für Parterrelogen zu 3 Thlr. 10 Sgr. sind am Tage der Vorstellung von Morgens 10 — 12 und Nachmittags 2 — 4 Uhr an der Theaterkasse bei Hrn. Nixen zu haben.

Preise der Plätze:

Ranglogen und Sperrsitze 20 Sgr. Parterrelogen 15 Sgr. Parquet 10 Sgr.
Gallerie 5 Sgr.

Anfang 6 1/2 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Die Casse wird um 5 1/2 Uhr geöffnet.

Theater zu Düsseldorf.

Fünfte Abonnements-Vorstellung.

Heute Sonntag den 30. April 1837:

Feldkümmel Pelskirchen.

Stücken von Kosebue.

Personen:

Pachter
Wilhelm
Schmerle
Sabinche
Madame
Henriette,
Luise,
Justine,
Caroline,
Bärchen,
Doktor Ju
Rührei,
Merks,
Schuppeny
Hans, gen
le Gr
Ein Polizei
Zwei Porte
Ein Bedient

—	—	—	Herr Euling.
—	—	—	Herr Seelig.
—	—	—	Herr Seeliger.
—	—	—	Mad. Limbach.
—	—	—	Dem. Stephany.
—	—	—	Dem. Hausmann.
—	—	—	Dem. Lauber.
—	—	—	Dem. Fabies.
—	—	—	Mad. Weiß.
—	—	—	Ed. Euling.
—	—	—	Herr Limbach.
—	—	—	Herr Woywoda.
—	—	—	Herr George.
—	—	—	Herr Kupfer.
—	—	—	Herr Witte.
—	—	—	Herr Schmidt.
—	—	—	Herr Kramer.
—	—	—	Herr Weiß.

aurateur Monsieur Popée

ist in Wien.

Opernsitze zum willkürlichen Gebrauch der 4
4 Thlr., für Parterrelögen zu 3 Thlr. 10
10 — 12 und Nachmittags 2—4 Uhr

Plätze:

relögen 15 Sgr. Parquet 10 Sgr.
Sgr.

Ende 9 Uhr.

Die Casse wird um 5½ Uhr geöffnet.



Sgr. sind a
an der Thea

Ranglögen



© The Tiffen Company, 2007